

Liste der Übertragung von Haushaltsermächtigungen (Jahresabschluss 2010)

Lfd.-Nr.	Maßnahme / Zweck	Produkt	Produktbereich	Auswirkung auf die Ergebnisrechnung 2011	Auswirkung auf die Finanzrechnung 2011	Begründung für die Übertragung
1	2	3	4	5	6	7
1	Externe Beratungskosten für die Einführung einer zentralen Speicherinfrastruktur, einer Servervirtualisierungslösung und eines zentralen Backups	10.09	01	6.200,00	6.200,00	Die im Prüfbericht der Gemeindeprüfungsanstalt vom 23.02.2010 empfohlene Maßnahme war ursprünglich für 2010 vorgesehen, wird nun aber erst in 2011 realisiert.
2	Beschilderung Berkelradweg	11.02	15	6.250,00	6.250,00	Die Trassenführung des Berkelradweges wurde erst 2011 verbindlich festgelegt. Die Eröffnung ist für den 22.05.2011 vorgesehen.
3	Dienst-/Schutzbekleidung für die Feuerwehr (Festwert)	30.09	02	13.348,34	13.348,34	Teilweise werden die für 2010 geplanten Beschaffungen (insbesondere aktuelle Nomex-Schutzbekleidung) erst in 2011 durchgeführt.
4	Aus- und Fortbildung (Feuerwehr)	30.09	02	11.000,00	11.000,00	Aufgrund verschiedener Gründe (Personelle Besetzung der Leiterstelle der Hauptamtlichen Feuerwache und des Leiters der Freiwilligen Feuerwehr Coesfeld, defekte Anlage zur Heißausbildung bei der Feuerwehr in Bochum, Krankheitsfälle, etc.) mussten geplante erforderliche Ausbildungen, Multiplikatorenschulungen und Übungen in das Jahr 2011 verschoben werden.
5	Geräte und Ausrüstungsgegenstände (Feuerwehr)	30.09	02	0,00	8.224,38	Die Bestellung von verschiedenen Vermögensgegenständen wurde noch in 2010 vorgenommen. Die Bezahlung erfolgte aufgrund der Fälligkeit im Folgejahr, so dass die Finanzmittel entsprechend zu übertragen waren. Zudem wurden Beschaffungen im Rahmen der digitalen Alarmierung (Standorte Alte Münsterstraße und Gerätehaus Lette) nach 2011 verschoben.
6	Aufwendungen für Honorare und Reisekosten (Volkshochschule)	43.01	04	4.700,00	4.700,00	Es sind noch Honorare für Kurse abzurechnen, die im Jahr 2010 gehalten wurden. Einige Rechnungen liegen noch nicht vor.
7	Kulturveranstaltungen und Ausstellungen	43.02	04	204,00	204,00	Eine Rechnung für eine in 2010 durchgeführte Veranstaltung liegt noch nicht vor.
8	Festwert Medien Bücherei	43.05	04	290,00	290,00	Es handelt sich hierbei um Medienbeschaffungen, die noch im Jahr 2010 bestellt, aber erst im folgenden Jahr ausgeliefert und bezahlt wurden.
9	Externe Dienstleistungen (Stadtbücherei)	43.05	04	2.000,00	2.000,00	Die für das Jahr 2010 vorgesehenen Installationsarbeiten und Datenübernahmen aufgrund der Inbetriebnahme eines neuen EDV-Servers bei der Stadtbücherei konnten erst im Jahr 2011 durchgeführt werden.
10	Arbeitsplatz mit RFID-Technik	43.05	04	0,00	816,34	Aufgrund der Fälligkeit der Zahlung im Januar 2011 war eine Übertragung der Auszahlungsermächtigung erforderlich.
11	Unterhaltung bewegl. Vermögen (Archiv)	43.06	04	17.400,00	17.400,00	Die Unterhaltungsarbeiten konnten 2010 nicht durchgeführt werden, da zahlreiche Restauratoren ausgebucht waren. Die Arbeiten sollen im Jahr 2011 erneut ausgeschrieben werden.
12	Sonst. Aufwendungen für Dienstleistungen (Archiv)	43.06	04	15.000,00	15.000,00	Die Vergabe der Buchbindearbeiten musste wegen anderer Projekte zurückgestellt werden. Die Ausführung ist nunmehr für das Jahr 2011 geplant.

Liste der Übertragung von Haushaltsermächtigungen (Jahresabschluss 2010)

Lfd.-Nr.	Maßnahme / Zweck	Produkt	Produktbereich	Auswirkung auf die Ergebnisrechnung 2011	Auswirkung auf die Finanzrechnung 2011	Begründung für die Übertragung
1	2	3	4	5	6	7
13	Unterhaltung bewegl. Vermögen (Stadtmuseum)	43.07	04	17.500,00	17.500,00	Aufgrund der Neukonzeption des Stadtmuseums und des noch fehlenden Feinkonzeptes wurden Unterhaltungsarbeiten an Exponaten in das Folgejahr verschoben.
14	Stadtmuseum "Das Tor"	43.07	04	0,00	217.000,00	Die Arbeiten im Stadtmuseum konnten im Jahr 2010 nicht wie erwartet umgesetzt werden. Die Ermächtigungsübertragung umfasst die zugesagten Zuwendungen und Spenden sowie den 10%-igen Eigenanteil der Stadt Coesfeld.
15	Beschaffungen für das Zentrum für Arbeit	50.01	05	0,00	1.600,00	Die Mittelübertragungen waren aufgrund der Umorganisation im Stadtschloss zur Gewährleistung einer angemessenen Besucherbetreuung erforderlich.
16	Beschaffungen für das Produkt "Wohnen"	50.11	10	0,00	731,90	
17	Sachaufwand Mobile Jugendarbeit	51.01	06	3.000,00	3.000,00	Die im vergangenen Jahr bestellten Sport- und Spielgeräte sind erst Anfang 2011 geliefert worden.
18	Investitionsförderung U 3-Betreuung	51.10	06	0,00	986.393,00	Die geplanten Maßnahmen der U 3-Betreuung können zum Teil erst in 2011 umgesetzt werden. Den Ermächtigungsübertragungen stehen Landeszuwendungen in Höhe von 622.050 EUR gegenüber, die ebenfalls in 2011 kassenwirksam werden.
19	Schulbushaltestellen	51.21	03	0,00	13.831,03	Die Erneuerung der Warthalle "Am Tüskenbach" ist aufgrund der Baumaßnahmen an der Laurentiuskirche und dem Brauhaus zunächst zurückgestellt worden.
20	Festwert Mobiliar Grundschulen	51.21	03	17.100,00	17.100,00	Teilweise konnte in 2010 bestelltes Mobiliar erst Anfang 2011 ausgeliefert werden. Zum anderen wurden noch verfügbare Mittel aus 2010 übertragen, um (zusammen mit dem Haushaltsansatz 2011) ganze Klassensätze bestellen zu können.
21	Festwert Mobiliar Hauptschulen	51.22	03	42.200,00	42.200,00	
22	Festwert Mobiliar Realschulen	51.23	03	16.100,00	16.100,00	
23	Festwert Mobiliar Gymnasien	51.24	03	33.800,00	33.800,00	
24	Festwert Mobiliar Förderschulen	51.25	03	2.600,00	2.600,00	
25	konsumtive Beschaffungen Hauptschulen	51.22	03	2.000,00	2.000,00	Es handelt sich um Mittel zur Ergänzung der Ausstattung der Schulmensen. Die Lieferung der Gegenstände stand zum 31.12.2010 noch aus.
26	konsumtive Beschaffungen Realschulen	51.23	03	2.000,00	2.000,00	
27	konsumtive Beschaffungen Gymnasien	51.24	03	3.000,00	3.000,00	
28	investive Beschaffungen Grundschulen	51.21	03	0,00	6.400,00	Teilweise konnten bestellte Waren erst Anfang 2011 ausgeliefert werden. Zum anderen wurden noch verfügbare Mittel aus 2010 übertragen, um (zusammen mit dem Haushaltsansatz 2011) ganze Klassensätze bestellen zu können.
29	investive Beschaffungen Realschulen	51.23	03	0,00	4.100,00	
30	investive Beschaffungen Gymnasien	51.24	03	0,00	11.400,00	
31	investive Beschaffungen Förderschulen	51.25	03	0,00	1.400,00	
32	Neue Medien für Hauptschulen	51.22	03	0,00	21.100,00	Besonders im Bereich der Neuen Medien hat es sich als sinnvoll erwiesen, Einzelbeschaffungen zu vermeiden, um möglichst ganze Maßnahmen zusammenhängend durchzuführen. Einige Schulen haben deshalb entsprechende Mittel zurückgestellt, da die geplanten Beschaffungen nur zusammen mit den in 2011 zu erwartenden Mitteln durchgeführt werden können.
33	Neue Medien für Realschulen	51.23	03	0,00	4.000,00	
34	Neue Medien für Gymnasien	51.24	03	0,00	12.900,00	
35	Beschäftigungsentgelte und Honorare (Gymnasien)	51.24	03	7.200,00	7.200,00	Es handelt sich um die Weiterleitung von Landesmitteln im Rahmen der Maßnahme "Geld oder Stelle". Für das Schuljahr 2010/11 sind in 2010 65.400 EUR eingegangen, wovon nur ein Teilbetrag in Höhe von 43.200 EUR verwendet werden konnte. Der Restbetrag in Höhe von 22.200 EUR wird in 2011 fällig.
36	Zuschüsse für Betreuungsmaßnahmen (Förderschulen)	51.25	03	15.000,00	15.000,00	
37	Erneuerung Zaunanlage im Sportzentrum West	51.30	08	0,00	20.000,00	Die Maßnahme konnte erst Anfang Februar 2011 abgeschlossen werden.

Liste der Übertragung von Haushaltsermächtigungen (Jahresabschluss 2010)

Lfd.-Nr.	Maßnahme / Zweck	Produkt	Produktbereich	Auswirkung auf die Ergebnisrechnung 2011	Auswirkung auf die Finanzrechnung 2011	Begründung für die Übertragung
1	2	3	4	5	6	7
38	Städtebauliche Planungen	60.01	09	8.500,00	8.500,00	Die im Zusammenhang mit den Bebauungsplanverfahren Am Kupferhammer und Dülmener Straße erforderlichen Gutachten konnten aufgrund der Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes noch nicht erstellt werden.
39	Einzelhandelsgutachten	60.01	09	2.587,43	2.587,43	Der Druck des Einzelhandelsgutachtens steht noch aus.
40	Bebauungspläne	60.01	09	20.000,00	20.000,00	Aufgrund der Beauftragung des Einzelhandelsgutachtens mussten verschiedene Bebauungsplanverfahren zunächst ruhen, um die Ergebnisse des Gutachtens entsprechend berücksichtigen zu können. Da derzeit noch Auswertungen erfolgen, können die Bebauungsplanverfahren Am Kupferhammer und Dülmener Straße erst im Frühjahr 2011 fortgesetzt werden.
41	Regionale 2016	60.01	09	1.310,00	1.310,00	Für das Projekt "BerkeLSTADT" ist bis Januar 2011 eine Projektskizze extern erstellt worden. Die Abrechnungszeitpunkt der Leistungen liegt somit im Jahr 2011.
42	Rückvergrößerungsgerät für Microfiche	60.07	09	0,00	4.650,00	Das Rückvergrößerungsgerät wurde erst am 09.02.2011 geliefert. Zudem war noch der Monitor in 2011 zu beschaffen.
43	Brückenunterhaltung	70.01	12	68.522,85	68.522,85	Für vergebene Aufträge für Beschichtungsarbeiten, Geländeerneuerung und Reparaturarbeiten stehen noch Rechnungen in Höhe von 14.000 EUR aus. Zudem sind noch die Brücken "Nielandweg" (Übertragung = 41.000 EUR) und "Kannebrocksbach" (Übertragung = 13.522,85 EUR) zu sanieren.
44	Erneuerung von Brücken	70.01	12	0,00	771,69	Für die Beschichtung der erneuerten Holzbrücke Geer über den Bühlbach wurden noch 771,69 EUR benötigt.
45	Festwert Straßenbeleuchtung	70.01	12	41.543,79	52.522,52	Die Übertragungen waren aus folgenden Gründen erforderlich: 13.406,85 EUR für Endabrechnung Beleuchtung Rekener Straße 17.609,81 EUR für Endabrechnung Reiningstraße 9.100,00 EUR für Restzahlung Beratungsauftrag Straßenbeleuchtung 12.405,86 EUR für Abrechnung von in 2010 beauftragten Leistungen 52.522,52 EUR Die übertragenen Aufwendungen fallen mit 41.543,79 EUR etwas geringer aus, da die bereits im Vorjahr erbrachten Leistungen noch auf das Haushaltsjahr 2010 gebucht wurden.
46	Unterhaltung der Straßenbeleuchtung	70.01	12	6.054,25	6.054,25	Es handelt sich um im Jahr 2010 erteilte Aufträge im Rahmen von Standsicherheitsprüfungen, die im Jahr 2011 durchgeführt und auch abgerechnet worden sind.
47	Unterhaltung der Straßenbeleuchtung	70.01	12	0,00	10.251,06	In nebenstehender Höhe sind Rechnungen für Leistungen angefallen, die aufwandstechnisch noch dem Haushaltsjahr 2010 zuzuordnen waren. Die Fälligkeit der Zahlung dagegen lag im Jahr 2011, so dass eine Übertragung der Zahlungsermächtigung nach 2011 erforderlich war.
48	Kleinere Straßenbaumaßnahmen	70.01	12	0,00	3.000,00	Die Maßnahme "Gehwege Lindenstraße" konnte aufgrund der Witterung im Jahr 2010 nicht abgeschlossen werden. Hier sind noch Anpassungsarbeiten im Asphaltbereich durchzuführen.

Liste der Übertragung von Haushaltsermächtigungen (Jahresabschluss 2010)

Lfd.-Nr.	Maßnahme / Zweck	Produkt	Produktbereich	Auswirkung auf die Ergebnisrechnung 2011	Auswirkung auf die Finanzrechnung 2011	Begründung für die Übertragung
1	2	3	4	5	6	7
49	Zuschuss an die Stadtentwicklungsgesellschaft	70.01	12	0,00	541.945,05	Die für 2010 vorgesehenen Abbrucharbeiten sowie Kanalverdämmung im Bereich des Industrieparks Nord.Westfalen haben sich aufgrund der Witterung nach 2011 verschoben. Die Aufträge für diese Arbeiten sind erteilt. Mit der Ausführung wurde auch schon begonnen.
50	Haltestelle Schulzentrum	70.01	12	78.600,00	486.600,00	Zur Finanzierung der Gesamtmaßnahme werden einschl. Grunderwerb von 13.000 EUR noch 486.600 EUR benötigt. Da hiervon auf Abbruch und Entsorgung 9.000 EUR, auf Begrünung (Festwert) 38.000 EUR und auf Beleuchtung (Festwert) 31.600 EUR entfallen, sind im Ergebnisplan gleichzeitig Aufwendungen in Höhe von 78.600 EUR zu übertragen. Durch die Ermächtigungsübertragung in das Jahr 2011 kann die Veranschlagung der Aufwendungen/Auszahlungen im Haushalt 2011 entfallen (siehe 1. Änderungsnachweisung zum Haushalt 2011).
51	Bahnhofsbereich: B+R-Anlage und P+R-Anlage	70.01	12	1.132,88	1.132,88	Für die Fertigstellungs- und Entwicklungspflege der Begrünung im Bahnhofsbereich werden für die in 2010 beauftragten Arbeiten noch 1.132,88 EUR benötigt.
52	Außenbereich: EKRG-Maßnahmen	70.01	12	0,00	102.000,00	Die Bauarbeiten für diese Maßnahme wurden schon im Jahr 2007 durch die Bahn beendet. Trotz mehrfacher Aufforderung steht die Schlussabrechnung durch die Deutsche Bahn immer noch aus.
53	Umgestaltungsmaßnahmen im Sportzentrum Nord	70.02	08	0,00	9.104,24	Nach dem mit der SG Coesfeld 06 geschlossenen Vertrag stehen noch Zahlungen an den Verein in Höhe von 7.604,24 EUR aus. Zudem werden für die Schlussvermessung noch 1.500 EUR benötigt.
54	Punktueller Untersuchungen zum Hochwasserschutz	70.09	13	9.000,00	9.000,00	Die Festsetzungen der Überschwemmungsgebiete für die Berkel und den Honigbach sind noch nicht abgeschlossen. Der Bezirksregierung Münster liegen zurzeit Einwendungen zur Überprüfung vor. Sobald das Verfahren abgeschlossen ist, können weitere Untersuchungen in Auftrag gegeben werden.
55	Hochwasserschutz Süd-Ost: HRB Kalksbecker Bach	70.09	13	0,00	600,00	Die Schlussvermessung steht noch aus.
56	Aufwendungen Straßen/Wirtschaftswege	70.01	12	0,00	34.501,30	Es handelt sich hierbei um Haushaltsmittel, die vom Baubetriebshof bewirtschaftet werden. In nebenstehender Höhe sind Rechnungen für Leistungen angefallen, die aufwandstechnisch noch dem Haushaltsjahr 2010 zugeordnet wurden. Die Fälligkeit der Zahlung dagegen lag im Jahr 2011, weshalb eine Übertragung der Zahlungsermächtigung nach 2011 erforderlich war.
57	Aufwendungen Park- u. Grünanlagen	70.03	13	0,00	41,50	
58	Aufwendungen Baubetriebshof	70.20	15	0,00	16.412,69	
59	Lfd. Bauunterhaltungsmaßnahmen, Bewirtschaftung, energetische Schulbausanierung aus 2010	70.10	01	336.977,65	339.713,34	Bei einigen Maßnahmen aus 2010 ist eine Endabrechnung noch nicht erfolgt. Zur abschließenden Finanzierung werden die Haushaltsmittel noch benötigt. Die Übertragung bei den Finanzmitteln übersteigt die Summe der Übertragungen im Bereich der Ergebnisrechnung, da teilweise Verbindlichkeiten, die in 2011 zahlbar gemacht wurden, noch dem abgelaufenen Jahr aufwandstechnisch zugeordnet werden konnten.
60	Lfd. Bauunterhaltungsmaßnahmen aus Rückstellungen	70.10	01	0,00	519.065,34	Es handelt sich hierbei um Maßnahmen der Bauunterhaltung, bei denen eine Rückstellung in der Bilanz bzw. im Wege der Jahresabschlüsse vorgenommen wurde bzw. vorgenommen wird. Nach der Abwicklung der Instandhaltungsmaßnahmen wird der Rückstellungsbetrag gegen das Aufwandskonto gebucht, so dass die Ergebnisrechnung nicht belastet wird. Demzufolge ist eine Übertragung der Mittel der Ergebnisrechnung nicht erforderlich.

Liste der Übertragung von Haushaltsermächtigungen (Jahresabschluss 2010)

Lfd.-Nr.	Maßnahme / Zweck	Produkt	Produktbereich	Auswirkung auf die Ergebnisrechnung 2011	Auswirkung auf die Finanzrechnung 2011	Begründung für die Übertragung
1	2	3	4	5	6	7
61	Beschaffung von bewegl. Vermögen (ZGM)	70.10	01	0,00	28.000,00	Es ist vorgesehen, aus den übertragenen Mitteln einen Kompaktschlepper inkl. Anbauten für die Schulhofreinigung und den Winterdienst anzuschaffen. Das vorhandene Gerät ist abgängig. Aufgrund der Größe der zu bearbeitenden Flächen ist eine Ersatzbeschaffung unerlässlich.
62	Kücheneinrichtung für Ganztagsbetrieb an Schulen	70.10	01	0,00	16.538,01	Es sind noch Aufträge in 2011 abzurechnen.
63	Ganztagsbereich Th.-Heuss-Schule	70.10	01	0,00	25.500,00	Finanzmittel für die Weiterführung der Maßnahmen und noch nicht abgerechnete Aufträge
64	Aufenthalts- und Speisenbereich Fr.-v.-Stein-Schule	70.10	01	0,00	18.900,00	
65	Aufenthalts- und Speisenbereich Kreuzschule	70.10	01	0,00	7.200,00	
66	Aufenthalts- und Speisenbereich Schulzentrum	70.10	01	0,00	29.800,00	
67	Aufenthalts- und Speisenbereich Heriburg-Gymnasium	70.10	01	0,00	13.500,00	
68	Umbaumaßnahmen im Stadtschloss (1. und 2. Bauabschnitt)	70.10	01	0,00	563.994,78	Finanzmittel für die Weiterführung der Maßnahme und noch nicht abgerechnete Aufträge
69	Beschaffung von EDV (Baubetriebshof)	70.20	15	0,00	12.600,00	Die Installation der Software für Spielplatz- und Streckenkontrollen ist erst in 2011 zu bezahlen.
70	Fahrzeuge und Geräte Baubetriebshof	70.20	15	0,00	3.591,90	Der Rechnungsbetrag für eine Frontkehrmaschine war erst im Jahr 2011 fällig.
71	Baumaßnahmen Baubetriebshof	70.20	15	0,00	146.061,23	Die Maßnahme wird in 2011 fortgesetzt.
72	Gewässerunterhaltung	90.30	13	11.848,64	11.848,64	Im Rahmen folgender Maßnahmen wurden die Arbeiten noch im Jahr 2010 beauftragt, die Arbeiten konnten allerdings aufgrund der schlechten Witterungsverhältnisse nicht mehr im gleichen Jahr durchgeführt werden: - Auskoffierung Bühlbach (2.500,00 EUR) - Böschungsarbeiten an der Flutmulde Goxel (4.760,00 EUR) - Holzarbeiten am Bühlbach/Mühlenbach (4.588,64 EUR)
73	Konzept zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie (Innenstadtberkel einschl. Nebengewässer)	90.30	13	45.000,00	45.000,00	Dadurch, dass der Zuwendungsbescheid erst Ende Dezember eingegangen ist, konnte mit der Machbarkeitsstudie bzw. mit der Vorplanung nicht mehr im Jahr 2010 begonnen werden. Das Land NRW beteiligt sich mit einer Zuweisung in Höhe von 31.500 EUR (= 70 %) an den Kosten.
74	Gewerbesteuerumlage	20.20	16	242.210,00	0,00	Für das Haushaltsjahr 2010 hatte die Stadt Coesfeld im Januar 2011 aufgrund des hohen Gewerbesteuer-Ist-Aufkommens im IV. Quartal 2010 eine Gewerbesteuerumlage in Höhe von 242.210 EUR nachzuzahlen. Hierfür wurde eine Ermächtigungsübertragung im Bereich der Aufwendungen vorgenommen. Die entsprechenden liquiden Mittel stehen im Haushaltsplan 2011 bereit.
75	Zinsen für Investitionskredite	20.21	16	0,00	127.672,97	In nebenstehender Höhe waren in 2011 noch Zinszahlungen für das Jahr 2010 zu zahlen. Die Aufwendungen wurden noch dem alten Jahr zugeordnet, so dass lediglich noch die Mittel der Finanzrechnung zu übertragen waren.

Liste der Übertragung von Haushaltsermächtigungen (Jahresabschluss 2010)

Lfd.-Nr.	Maßnahme / Zweck	Produkt	Produktbereich	Auswirkung auf die Ergebnisrechnung 2011	Auswirkung auf die Finanzrechnung 2011	Begründung für die Übertragung
1	2	3	4	5	6	7
76	Ausleihungen Stadtentwicklungsgesellschaft	20.21	16	0,00	641.900,00	Der Darlehensrestbetrag wurde von der SEG in 2010 nicht mehr abgerufen, da eine Kaufpreisrate erst in 2011 fällig war und sich zudem Abbrucharbeiten aufgrund der Witterung in das Folgejahr verschoben haben.
Summe der übertragenen Ermächtigungen				1.111.179,83	5.478.182,66	